



### SPITTAL IN ZAHLEN

Spannende Bilanz

4

### VERANSTALTUNGEN

Übersicht auf zwei Seiten

14



### STRANDBAD

Pächter am Millstätter See gesucht

16

### ANSIEDELUNG

Neue Firma bringt 100 Arbeitsplätze

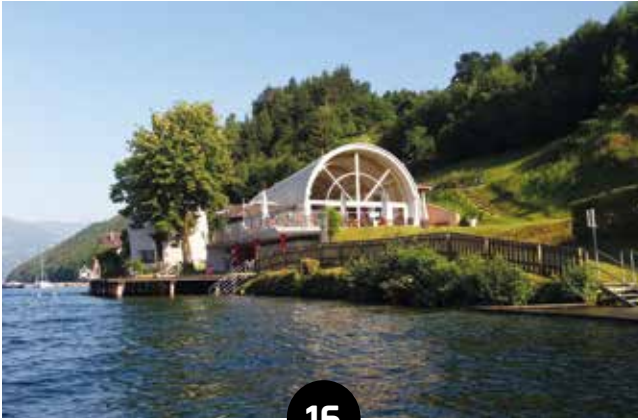
19

Fotos: Auer (3)

# RATHAUS JOURNAL

AKTUELLES  
EVENTS  
JUGEND  
SOZIALES  
U. V. M.

# INHALT



16

## STRANDBAD MILLSTÄTTER SEE

Die Stadtgemeinde Spittal an der Drau schreibt die Verpachtung des Strandbades am Millstätter See samt Restaurant aus.



19

## „DAS ORTENBURGER“

Das Projekt beinhaltet neben Büro- und Geschäftsflächen auch 16 Wohnungen. „Fercam“ siedelt sich dort mit 100 neuen Arbeitsplätzen an.

© zuchma Visualisierung

4

### SPITTAL IN ZAHLEN

Eine spannende Bilanz eines gemeinsamen Jahres 2023.

6

### STADTENTWICKLUNG

Die Bürgerinnen und Bürger können Ideen und Vorschläge einbringen.

12

### CITY-TALER-HAUPTPREIS

Montatspreis beim „Quiz der 1.000 Fragen“: City-Taler im Wert von 7.300 €.

13

### BAHNHOF-UMBAU

Der Bahnhof in Rothenthurn wird umfassend modernisiert.



Altbürgermeister Prof. Hellmuth Drewes ist 90 Jahre.



14

### VERANSTALTUNGEN

Die Termine der nächsten Wochen auf zwei Seiten zusammengefasst.

18

### FEINSCHMECKER-ANGEBOT

Halbzeit der Förderperiode der „Mein Pop-up-Store“-Kooperation.

22

### 100. GEBURTSTAG

Johann Traar ist einer der ältesten Spittaler Gemeindebürger.

27

### FASCHINGS-HIGHLIGHTS

Die fünfte Jahreszeit wurde in Spittal ausgiebig zelebriert.

## MITTEILUNGSBLATT DER STADTGEMEINDE SPITTAL AN DER DRAU, BURGPLATZ 5, 9800 SPITTAL AN DER DRAU

**ANZEIGEN:** Die ARGEntur, Kirchgasse 2/1, 9800 Spittal an der Drau, E-Mail: [anzeigen@mediasale.at](mailto:anzeigen@mediasale.at), Tel.: 04762/37399, [www.mediasale24.at/rathausjournal](http://www.mediasale24.at/rathausjournal) | **DRUCK:** Kreiner Druck, Ebnergasse 2, 9800 Spittal a. d. Drau, [www.kreinerdruck.at](http://www.kreinerdruck.at) | E-MAILS AN DIE **STADTGEMEINDE SPITTAL AN DER DRAU:** [elisabeth.huber@spittal-drau.at](mailto:elisabeth.huber@spittal-drau.at) oder [christian.egger@spittal-drau.at](mailto:christian.egger@spittal-drau.at) | [www.spittal-drau.at](http://www.spittal-drau.at) | Das nächste Rathausjournal erscheint am 15. März 2024.



# Liebe Spittaler, liebe Spittalerinnen!

In den letzten Wochen wurde unseren Bürgern und Gästen eine Vielzahl von Veranstaltungen geboten. War es der mit sehr viel Liebe und Herzblut neu gestaltete Weihnachtsmarkt im Schlosspark, der furchterregende Krampuslauf durch die Innenstadt, der traditionelle Ball der Garnison Spittal, die lustigen Faschingsitzungen sowie am letzten Wochenende der bunte, faszinierende Umzug der Faschingsgilde.

Erstmals ist die Stadt Spittal Partner beim Quiz der 1.000 Fragen auf Radio Kärnten und stellt den Hauptpreis in Form von City-Talern im Monat Februar zur Verfügung. Wir unterstützen damit die heimische Wirtschaft und die Wertschöpfung bleibt zu 100 Prozent in unserer Bezirksstadt.

Auch die Spittaler Kulturinitiativen leisten einen wesentlichen Beitrag zum gesellschaftlichen Leben unserer Stadt. Vom Kabarett über die Malerei bis hin zu klassischen Klängen wie Jazz und Gitarrenmusik ist alles dabei.

Mein Vorgänger Prof. Hellmuth Drewes feierte seinen 90. Geburtstag. Beim großen Fest in der Fachhochschule durfte ich meinem Freund und Vorbild persönlich gratulieren und in



meiner Rede sein politisches Lebenswerk würdigen.

Die Stadtgemeinde ist mit 200 Mitarbeitern einer der größten Arbeitgeber der Stadt und sucht, aufgrund einer bevorstehenden Pensionierungswelle, immer wieder neue Kolleginnen und Kollegen. Aktuell werden ein Bautechniker und Elementarpädagogen gesucht.

Im Moment werden auch diverse Förderschienen an Vereine und Organisationen evaluiert. Hier gilt mein Dank an meine Kollegen im Stadtrat, dass wir gemeinsam für mehr Transparenz sorgen und an einem Strang ziehen. Nur so können wir für mehr Gerechtigkeit und Fairness gegenüber allen Vereinen sorgen.

Auch die Verpachtung des ehemaligen Schloss-Cafés ist in trockenen Tüchern. Das internationale Franchise-Unternehmen Testa Rossa wird mit 1. Juni dieses Jahres die Pforten des traditionellen Kaffeehauses im Schloss Porcia wieder öffnen.

Die Renovierung und Sanierung des ehemaligen vorderen Kaffeehausbereiches steht kurz vor der Fertigstellung und könnte bereits im April für diverse Seminare, Trauungen oder sonstige Vereinsaktivitäten zur Verfügung stehen.

Also es tut sich ständig was in Spittal. Spittal blüht auf.

Ihr Bürgermeister  
Gerhard Köfer

UNSERE STADT AUF EINEN BLICK

7.238

Spittaler  
mit Hauptwohnsitz



8.074

Spittalerinnen  
mit Hauptwohnsitz

# SPITTAL IN ZAHLEN



15.312  
Hauptwohnsitze

1.780  
Nebenwohnsitze

1.237 sind nach  
Spittal gezogen

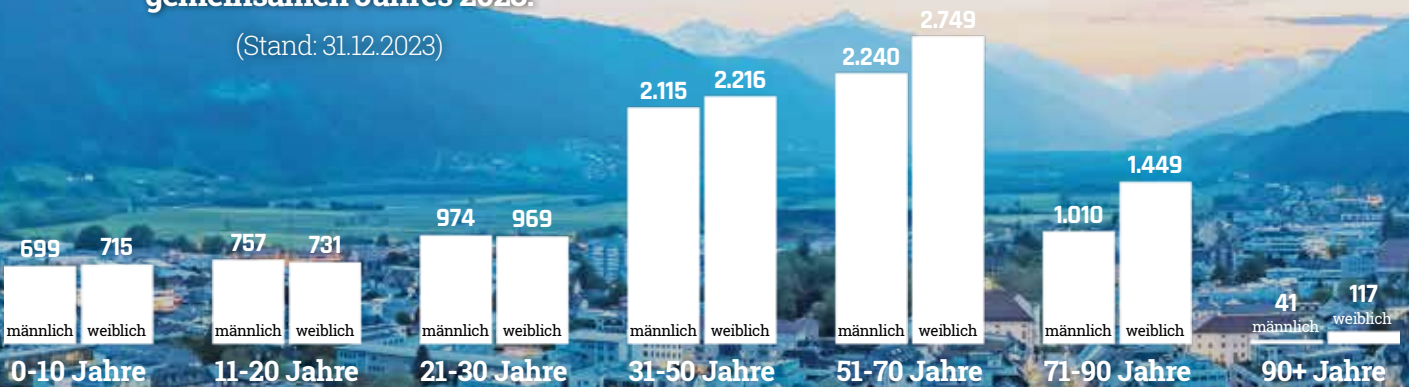
1.259 sind von Spittal  
weggezogen

79 verschiedene  
Nationalitäten

332 Todesfälle

Statistiken und Fakten aus der Stadt Spittal an der Drau: Diese umfassende Zusammenstellung bietet eine faszinierende Bilanz eines gemeinsamen Jahres 2023.

(Stand: 31.12.2023)



Beliebteste Vornamen 2023

Noah, Elias, Jakob, Valentin, Tobias, Matteo, Lukas, Paul, David, Leon, Buben, 490 Geburten, Annika, Laura, Hannah, Theresa, Leni, Melina, Leonie, Emma, Anna, Lena

Buben 251  
 Mädchen 239

83 Eheschließungen & eingetragene Partnerschaften  
 717 Hunde

191



Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Stadtgemeinde Spittal

Bauansuchen & Bauanzeigen

496

23.024

verfügbare Medien in der Stadtbücherei

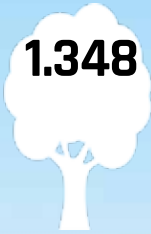


1.935  
LeserInnen

109.697  
Ausleihen

Bücher, audiovisuelle Medien, eMedien, Zeitschriften, Tonies, Konsolenspiele uvm.





**1.348**

**Bäume**  
im Baumkataster

**353** Bäume  
im Stadtpark

**30** Bäume  
werden heuer gepflanzt

**46.000** m<sup>2</sup> öffentliche Grün- & Parkflächen



**15**

öffentliche  
Spielplätze



**Kindergartenkinder**  
in den drei städtischen Kindergärten  
**96** Buben und **112** Mädchen



**250**

km Straßen und Gehsteige sowie

**1.000**

m<sup>2</sup> Parkflächen werden vom  
Wirtschaftshof betreut



**1.3** Milliarden Liter  
Trinkwasser

**225**  
**Feuerwehrmitglieder**

in Spittal, Olsach-Molzbichl  
und St. Peter/Spittal



**90.230**

**Euro Förderungen**

für Sport- und Kultur-  
vereine sowie Jugend-  
organisationen



**250**  
öffentliche  
Mülleimer



**32.191**  
Gelbe  
Säcke



**3.491**  
Restmüll-  
Tonnen



**3.069** Altpapiertonnen

**2.351** Bioabfalltonnen



**2.130** Tonnen  
Restmüll pro Jahr

**26.075**

**Portionen**  
**Essen auf Rädern**

Eine soziale Aktion der  
Stadtgemeinde Spittal



**1.700**  
**Laternen**

bei der öffentlichen  
Straßenbeleuch-  
tung

Gemeindeeigene  
Wohnungen

**920**

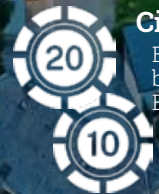
Zusätzlich kümmert sich die Stadt  
um ca. 1.600 Wohnungen von fünf  
Wohnbau-Genossenschaften

ca. 300 Garagen und 30  
sonstige Gebäude im  
Eigentum der Stadt

**811.000 €**

**City Taler**

Einlösbar  
bei über 130  
Betrieben





# EXPERTEN- TIPP

Bezahlte Einschaltung



Wolfgang Unterlerchner (links)  
und Markus Petersmann

## AUGEN AUF BEIM KÜCHENKAUF

### Wie sich der Preisvergleich für Sie auszahlt

Ein Angebot überholt das andere und die Rabatte fliegen einem nur so zu.

Wie glaubwürdig ist diese Extreme und welche Beträge summieren sich im Hintergrund? Unser Rat: Lassen Sie sich beim Küchenkauf nicht von Hammerangeboten in die Irre führen, bleiben Sie Ihren Ansprüchen an Qualität, Material und Verarbeitung treu. Wir beraten Ihnen, wie Sie trotzdem den Bestpreis kriegen.

### Gehen Sie zum Profi

Fachhändlerinnen wie wir wirken auf den ersten Blick hochpreisig, können aber oft schon beim Listenpreis einen deutlich niedrigeren Preis anbieten als Möbel-Großketten.

Testkäufe haben gezeigt, dass der Aktionspreis einiger Möbelriesen auch nach Abzug der Rabatte über dem eigentlichen Listenpreis lag.

### Achten Sie auf inkludierte Leistungen

Schauen Sie bei uns vorbei, wir beraten Sie gerne!

**Bei unserer großen Auswahl an  
Küchen finden Sie Top Marken  
zu Top Preisen – jetzt zugreifen!**



# STADTENTWICKLUNG: REDEN SIE MIT!

Spittaler Bürgerinnen und Bürger haben beim „Örtlichen Entwicklungskonzept“ die Möglichkeit, Ideen und Vorschläge einzubringen.

**D**as Örtliche Entwicklungskonzept stellt für zehn Jahre das Leitbild für die Siedlungsentwicklung der Stadtgemeinde Spittal an der Drau dar und bildet die Grundlage für den Flächenwidmungsplan.

Es hat die Aufgabe, die unterschiedlichsten Raumanprüche unter dem Aspekt der Ressourcenknappheit, der Konfliktminimierung und der Umweltverträglichkeit zu ordnen, damit eine nachhaltige und konfliktarme Entfaltung gewährleistet wird und Fehlentwicklungen vermieden werden können.

Mit Inkrafttreten des neuen Kärntner Raumordnungsgesetzes 2021 (K-ROG 2021) am 1.1.2022 müssen alle Gemein-

den die bestehenden Planungsinstrumente aktualisieren. Um die Handlungsspielräume für zukünftige Entwicklungen zu überprüfen und auf die neue gesetzliche Grundlage zu reagieren, hat die Stadt Spittal einen Entwurf erstellt.

### Jeder kann sich beteiligen

Die Stadtgemeinde Spittal an der Drau lädt alle Bürger und Bürgerinnen ein, sich am Planungsprozess zu beteiligen.

Jeder, der einen Handlungsbedarf aufzeigen oder einen Nutzungsvorschlag für ein Grundstück einbringen möchte, ist dazu eingeladen konkrete Vorschläge zur künftigen Siedlungsentwicklung **während der Amtsstunden in der Abteilung 4 – Hochbau und Stadtentwicklung** abzugeben.

Die Anregungen werden fachlich geprüft, mit dem Amt der Kärntner Landesregierung abgestimmt und bei Zustimmung in das Örtliche Entwicklungskonzept eingearbeitet.

Villacher Straße 28c  
9800 Spittal/Drau  
Tel.: 04762 / 330 88  
www.kundb.at  
w.unterlerchner@kundb.at





► 1. VIZEBÜRGERMEISTERIN  
**ANGELIKA  
HINTEREGGER**

Aus den Referaten Verkehr, Raumplanung, Stadtentwicklung sowie Umwelt, Energie und Nachhaltigkeit

**Umwelt, Energie, Nachhaltigkeit**  
Pünktlich zum Start in den Frühling können wir auch heuer wieder einen **Obstbaumschnittkurs**, durchgeführt vom Regionalverband

Nockregion und der Interessensgemeinschaft „Alte Obstsorten“, durchführen. Die Kräuterpädagogin und Trägerin der „Green-Care-Hoftafel“ Jutta Tangerner stellt dafür wie bereits im Vorjahr ihren Obstgarten zur Verfügung. Dort führen Bernhard Huber und Horst Zwischenberger die Interessen praxisnah in die Welt der Obstbäume ein. Wir freuen uns auf Sie!  
**Treffpunkt: Samstag, 24. Februar 2024 um 9 Uhr, Tangernerhof, Tangern 2, 9800 Spittal/Drau.**  
Aus organisatorischen Gründen (max. 25 Teilnehmer) wird um Anmeldung direkt bei Horst Zwischenberger (Tel: 0676/34 72 300) oder im Umweltreferat der Stadtgemeinde (Tel: 0699/13 42 03 88) gebeten.

Alle Jahre wieder sucht uns spätestens um diese Zeit das Katzenelend heim, weil die gesetzli-

che Vorschrift zur **Kastration von Freigängerkatzen** nicht eingehalten wird. Diese Vorschrift gilt auch für auf Bauernhöfen lebende Katzen! Ausnahmen von der Pflicht gibt es ausschließlich für Zuchtkatzen, wobei diese bei der BH gemeldet werden und in die österreichische Heimtierdatenbank eingetragen werden müssen. Es ist zu hoffen, dass die hohen Geldstrafen (bis € 7.500,-) endlich auch exekutiert werden. In diesem Zusammenhang darf ich auch auf die Aktion „Katzenkastration“ für Streunerkatzen hinweisen, die gemeinsam vom Land Kärnten, dem Gemeindebund und der Kärntner Tierärztekammer durchgeführt wird.

Für mehr Informationen stehen Ihnen die Mitarbeiter im Rathaus gerne zur Verfügung bzw. können Sie gerne mich unter 0699/13 42 03 88 kontaktieren.

# REISEZEIT

[www.bacher-reisen.at](http://www.bacher-reisen.at)

**REISE-HIGHLIGHTS 2024:**

22. bis 23. März & 27. bis 28. April <b>Wien Musical Phantom der Oper</b>	ab € <b>295,-</b>
14. bis 16. April <b>Frühling in der Wachau</b>	€ <b>529,-</b>
21. bis 29. April <b>Rumänien - Transsilvanien</b> mit Sorin Motora	€ <b>1.435,-</b>
20. bis 29. Mai <b>Albanien - Land der Skipetaren</b>	€ <b>1.895,-</b>
<b>Frühlingsgenuss am Meer:</b>	
13.-16. & 22.-25. März   7.-11. & 25.-29. April <b>Portorož ****Save Hotel Istrion</b> 4 Termine	ab € <b>340,-</b>
7.-11. & 25.-29. April <b>Rovinj ****Hotel Eden</b> 2 Termine	ab € <b>415,-</b>
1.-5. Mai <b>Insel Losinj ****Hotel Vitality Punta</b>	€ <b>535,-</b>

BACHERREISEN<sup>®</sup>

Aktuellen Katalog gleich kostenlos anfordern!

Preise pro Person im Doppelzimmer. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen von Bacher Reisen.

9545 Radenthein · Millstätter Straße 45 · ☎ 04246 / 3072 - 0  
buchungen@bacher-reisen.at · www.bacher-reisen.at

## DEINE BRILLE. UNSER ANGEBOT.

Marken-  
GLEITSICHTGLÄSER  
dauerhaft bis zu  
**40%**  
günstiger\*

NITSCH UNITED OPTICS AUSTRIA

DIE FACHOPTIKER-KETTE

## GLEITSICHTGLÄSER ZUM BESTPREIS.

9800 Spittal / Drau · Bahnhofstraße 4  
+43 4762 / 2412 · [optik@optiker-nitsch.at](mailto:optik@optiker-nitsch.at)

\* als die unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. [www.optiker-nitsch.at](http://www.optiker-nitsch.at)



► 2. VIZEBÜRGERMEISTER  
**WILLIBALD KOCH**

Aus den Referaten Finanzen, Wirtschaft und Stadtmarketing

Spittal zu modernisieren und wieder in eine gute Zukunft zu führen, ist das große Ziel, das wir konsequent verfolgen.



▲ Der Februar-Hauptpreis beim Quiz der 1.000 Fragen: City-Taler im Wert von 7.300 Euro

### Finanzen

Nicht nur aufgrund der schwierigen finanziellen Situation werden wir im heurigen Jahr eine umfangreiche Reformagenda umsetzen und so den Gemeindehaushalt stärken.

Ich lade alle Verantwortungsträger ein, sich an dieser Haushaltskonsolidierung aktiv zu beteiligen.

Reformen setzen heißt für mich nicht, bei den Leistungen für die Bürger zu sparen, sondern die Ver-

waltung zu modernisieren, Abläufe zu beschleunigen und Einsparungen in der Bürokratie vorzunehmen.

### Stadtmarketing

Im Bereich des Stadtmarketings setzen wir aktuell wiederum wichtige Weichenstellungen: Der bunte Veranstaltungsreigen wird derzeit intensiv vorbereitet, vom Valentinstag bis hin zur Osteraktion, die im Frühjahr ansteht.

Ganz besonders freut es mich, dass das berühmte und kultige „Quiz der 1.000 Fragen“ von ORF Radio Kärnten ganz im Zeichen unserer Stadt steht, mit Citytalern im Wert von 7.300 Euro als Hauptpreis.

Weitere Schwerpunkte im Stadtmarketing widmen sich den Leerständen und der attraktiveren Gestaltung der gesamten Stadt.

## FÖRDERUNGEN DEUTLICH ERHÖHT

### Klima- und Energie-Modellregion Millstätter See

Speziell für die Sanierung bzw. Optimierung bestehender Gebäude wurden die Förderungen mit Jahreswechsel nochmals deutlich erhöht.

### Thermische Gebäudesanierung

Für Fassaden-, Dachboden-, Kellerdeckendämmungen oder für den Fenstertausch können sowohl Einzelmaßnahmen als auch umfassende Sanierungen gefördert werden. Dabei können Bundes- und Landesförderung miteinander kombiniert werden.

### Heizung – raus aus Öl und Gas

Einen Schwerpunkt bildet nach wie vor die Förderung der Heizungsumstellung von fossilen Brennstoffen auf ein umweltfreundliches Heizsystem. Seit 2024 werden auch die unterschiedlich

hohen Investitionskosten der einzelnen Heizsysteme berücksichtigt und daher die Förderbeträge der Bundesförderung angehoben. In Kombination mit Bundes- und Landesförderung sind bis zu 85 % an Zuschüssen möglich. Für Haushalte mit geringem Einkommen besteht sogar die Möglichkeit einer vollständigen Kostenübernahme.

### Solaranlagen und PV-Anlagen

Sonnenenergie nutzen macht Sinn und wird auch im Jahr 2024 sehr gut gefördert. Für private Anlagen gibt es ab 2024 anstelle der OeMag-Förderung eine Streichung der Umsatzsteuer. Anträge beim Land Kärnten können weiterhin gestellt werden.

### Weitere Maßnahmen

Überblick zu Förderungen und Links zu den detaillierten Richtlinien:

[www.kem-millstaettersee.at](http://www.kem-millstaettersee.at) unter dem Menüpunkt „Förderungen“.

**KEM Energiesprechtag Spittal**  
**Dienstag, 5. März 2024 von 17 bis 19 Uhr Rathaus, Sitzungszimmer 3.OG (Zugang über Innenhof)**

Ein kostenloses Beratungsangebot für GemeindegängerInnen. Bei Fragen zu Heizsystemen, Solarenergie, Photovoltaik, Wärmedämmungen, Förderungen steht Ihnen Energieberater BM Harald Haberl gerne zur Verfügung.

Telefonische Voranmeldung erforderlich beim KEM Manager Georg Oberzaucher, Mobil: 0699 18 22 88 00

Klima- und Energie-  
Modellregionen  
Wir gestalten die Energiewende

KEM Millstätter See

**NOCKREGION**







► STADTRAT  
**ANDREAS  
UNTERRIEDER**

Aus den Referaten Kommunale Betriebe, Wohnungen und Europaangelegenheiten

Auch ins neue Jahr sind wir leider mit einer anhaltend hohen Inflation gestartet. Neben

der hohen Energie- und Lebensmittelpreise, sind es vor allem die weiterhin steigenden Mieten, welche das Leben für viele Menschen kaum mehr leistbar machen. Mit dem Aussetzen der Mieterhöhungen bei unseren **gemeindeeigenen Wohnungen** haben wir die letzten zwei Jahre versucht, unsere Mieter in dieser schwierigen Situation zu unterstützen. Die Nachfrage nach leistbaren Gemeinde- aber auch Genossenschaftswohnungen ist nach wie vor besonders groß, wobei die Anzahl der Anträge leider weit größer ist als das verfügbare Angebot. Im Jahr 2023 konnten wir gemeinsam mit dem für Wohnungsvergaben zuständigen Ausschuss aber trotzdem 170 Wohnungen und 15 Garagen neu vergeben. Bei 46 dieser Wohnungen handelte es sich um Gemeindewohnungen.

Das neue **Fahrzeug für die städtische Bestattung**, ein Transporter der Marke Mercedes-Benz V-Klasse 220 d extralang mit permanentem Allradantrieb und speziellem Innenausbau, wurde vor Weihnachten geliefert und ersetzt nun den ausgeschiedenen VW-Transporter Baujahr 2006.

Auch die neue **Photovoltaikanlage am Abfallwirtschaftszentrum** mit 42 kWp Leistung wurde mittlerweile installiert und in Betrieb genommen. Dadurch konnte nach der Inbetriebnahme der PV-Anlage am Friedhofsgebäude (70 kWp) ein weiterer Schritt Richtung Eigenversorgung mit grünem Strom bei unseren städtischen Betrieben realisiert werden.

REGGER ■ EINFACH BESSER

IMMOBILIEN

News

Unser gesamtes Immobilienangebot finden Sie auf unserer Website [www.reggerimmobilien.at](http://www.reggerimmobilien.at)



SPITTAL / DRAU

1080/4077

### Wohnhaus über den Dächern von Spittal an der Drau

Wfl. ca. 237 m<sup>2</sup>, Gfl. ca. 1.326 m<sup>2</sup>  
HWB: 121 kWh/m<sup>2</sup>a, fGEE: 1,60

**Kaufpreis € 595.000,-**

Hr. Marco Regger, Tel. +43 664 782 10 635



SPITTAL / DRAU

1080/4034

### Top Angebot: Gepflegte Eigentumswohnung in zentraler Lage

Wfl. ca. 90 m<sup>2</sup>, Balkon  
HWB: 73 kWh/m<sup>2</sup>a, fGEE: 1,81

**Kaufpreis € 198.000,-**

Fr. Fortschegger, Tel. +43 664 881 79 096



SPITTAL / DRAU

1080/3956

### Eigentumswohnung in Spittal an der Drau

Wfl. ca. 70 m<sup>2</sup>, Loggia  
HWB: 38,4 kWh/m<sup>2</sup>a, fGEE: 0,93

**Kaufpreis € 199.000,-**

Hr. Schelch, Tel. +43 664 432 81 61

REGGER

IMMOBILIEN

■ EINFACH BESSER

9800 Spittal / Drau, Bernhardtgasse 3 | Telefon +43 4762 42330 | [office@reggerimmobilien.at](mailto:office@reggerimmobilien.at)



► STADTRAT 2. LT-PRÄS.  
**CHRISTOPH  
STAUDACHER**

Aus den Referaten Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Wasserbau, Digitalisierung, Straßenbau, öffentliche Beleuchtung sowie Jugend und Sport

Der AD + A&N Malerei Futsal Hallencup des SV Sportastic Spittal ist mittlerweile das größte und bedeu-



tendste Hallen-Nachwuchsturnier im Alpen-Adria Raum. Das fünftägige Turnier in der Spittaler Ballsporthalle ließ heuer alle Rekorde purzeln.

Insgesamt 119 Mannschaften mit 1.300 Nachwuchskickern aus Kärnten, Tirol, Steiermark, Salzburg und Slowenien - so viele Teilnehmer wie noch nie - traten dabei in nicht weniger als 300 Spielen gegeneinander an.

Der SV Spittal durfte sich auch über einen neuen Zuschauerrekord freuen. Mehr als 3.000 Fußballfans waren vor Ort, um die spannenden Spiele live zu verfolgen.

Von den Altersklassen U7 bis U17 begeisterten die jungen Kicker mit hochkarätigem Fußball. Besonders gefreut hat mich, dass die SV Sportastic P&G Spittal Jugend herausragende Leistungen zeigte und in den Bewerbungen U12 und U13 sogar als Sieger hervorging.

Herzliche Gratulation zu diesen tollen Erfolgen und ein großes Lob an alle, die an der Organisation und Durchführung dieser länderübergreifenden Veranstaltung beteiligt waren.

Meine Unterstützung für dieses großartige Nachwuchsturnier ist selbstverständlich auch in den nächsten Jahren gewiss.

## ABWÄRME VERSORGT 400 WOHNUNGEN

In den vergangenen Jahren hat der Wasserverband Millstätter See die Kläranlage Spittal, welche Abwässer von 19 Oberkärntner Gemeinden reinigt, modernisiert und energiewirtschaftlich optimiert.

Die energieautarke Anlage produziert 3 Mio. kWh Strom und ist damit auch bei einem Blackout voll funktionsfähig. Zusätzlich erzeugt die Kläranlage 4 Mio. kWh Wärme, wobei nur die Hälfte davon selbst benötigt wird. Zur effizienten Nutzung der restlichen Abwärme haben der Wasserverband und die Kelag Energie & Wärme ein energiewirtschaftlich innovatives und für Kärnten einzigartiges Projekt umgesetzt. Die Abwärme wird nun in das Fernwärmenetz der Kelag eingespeist. Dadurch können rund 400 Wohnungen in Spittal beheizt werden.

Mit der Stadtgemeinde Spittal gibt es regelmäßig Projektabstimmungsgespräche über den Verlauf der Leitungen in den Straßenzügen. „Durch diese koordinierte Vorgehensweise können wir Synergieeffekte bei Leitungsführungs- und Tiefbauarbeiten erzielen“, betont Infrastrukturstadtrat Christoph Staudacher.



Kelag-Vorstand Reinhard Draxler, Adolf Melcher, Geschäftsführer der Kelag Energie & Wärme, Herwig Ebner, Betriebsleiter und zukünftiger Geschäftsführer des Wasserverbandes Millstätter See und LAbg. Michael Maier, Obmann des Wasserverbandes Millstätter See (von links)

Die Investitionssumme beläuft sich auf 2 Mio. Euro. Im heurigen Jahr werden laut Kelag weitere 3 Mio. Euro in den Ausbau investiert.





► **STADTRAT**  
**LUKAS GRADNITZER**

Aus den Referaten Kultur, Tourismus, Städtepartnerschaften, Land- und Forstwirtschaft und Freiwillige Feuerwehr.

Liebe Spittalerinnen und Spittaler, insbesondere liebe Kultur- und Brauchtumsvereine, an dieser Stelle nochmals die Erinnerung, dass die Frist zur Ein-

reichung von Basisförderungen gemäß den Kulturförderrichtlinien am **31. März 2024** endet.

Anträge, die nach diesem Datum eingehen, werden nicht bearbeitet. (Weitere Informationen finden Sie unter [www.spittal-drau.at/kultur/kulturfoerderrichtlinien](http://www.spittal-drau.at/kultur/kulturfoerderrichtlinien).)

In Anbetracht der aktuellen finanziellen Situation sind wir leider auch in diesem Jahr gezwungen, die Kulturfördersätze um 25 Prozent zu kürzen.

Dennoch bleiben die Unterstützung und Bewahrung unserer Kulturinitiativen sowie die Aufrechterhaltung des vielfältigen kulturellen Angebots in der Stadtgemeinde unser vorrangiges Ziel.

Das Frühjahrsprogramm der Kulturinitiativen hat bereits mit

einer Reihe spannender Veranstaltungen begonnen. Details zu den einzelnen Events entnehmen Sie bitte aus den Veranstaltungsankündigungen.

Ein besonderes Highlight dieses Jahres ist die Jubiläumsausstellung „25 Jahre Kunst im Park“, die vom 15. bis 19. Juli stattfindet.

Diese Ausstellung wird zum Rückblick auf die Kunstwerke und Ereignisse im Parkschlössl des letzten Vierteljahrhunderts einladen.

An dieser Stelle ein aufrichtiger Dank an die zahlreichen ehrenamtlichen Vereine und Initiatoren sowie an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtgemeinde, die das kulturelle Leben gestalten und bereichern.



Foto: LPD Kärnten/Wojand

## FEUERWEHRLEUTE AUS SPITTAL GEEHRT

Für ihre zahlreichen und unermüdlichen Einsätze bei Schnee- und Unwetterkatastrophen haben insgesamt 28 Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Spittal an

der Drau die Katastropheneinsatzmedaillen des Landes in Silber und Bronze verliehen bekommen.

Wir gratulieren herzlich!

Wir suchen  
ab Herbst 2024 Verstärkung:

# Bautechniker:in

**JETZT  
BEWERBEN!**

**Bewerbungen unter [bewerbung@spittal-drau.at](mailto:bewerbung@spittal-drau.at)**  
Nähere Infos:  
[www.spittal-drau.at/buergerservice/a-m-t-s-t-a-f-e-l/stellenausschreibungen](http://www.spittal-drau.at/buergerservice/a-m-t-s-t-a-f-e-l/stellenausschreibungen)

# 7.300 EURO CITY-TALER ZU GEWINNEN

Die Stadtgemeinde Spittal stellt beim „Quiz der 1.000 Fragen“ des ORF Radio Kärnten den Hauptpreis im Februar zur Verfügung: City-Taler im Wert von 7.300 Euro – eine wesentliche Unterstützung für die Spittaler Wirtschaft und ein hoher Werbewert für die Stadt Spittal.

**T**ausende Quiz-begeisterte Hörer verfolgen täglich das „Quiz der 1.000 Fragen“ auf Radio Kärnten. Von 13 bis 14 Uhr versuchen die Teilnehmer, möglichst viele der kniffligen Fragen zu beantworten, um sich für das Finale um den Hauptpreis am Monatsende zu qualifizieren.

Im Februar wird der Hauptpreis von der Stadtgemeinde Spittal an der Drau zur Verfügung gestellt. „Der Gewinner oder die Gewinnerin darf sich über City-Taler im Wert von 7.300 Euro freuen. Diese können in mehr als 130 Geschäften und Betrieben in Spittal eingelöst werden. Der Quizpreis ist somit eine wesentliche Unter-



▶ Bürgermeister Gerhard Köfer freut sich schon auf ein spannendes Quiz-Monat in Radio Kärnten. Im Februar gibt es beim „Quiz der 1.000 Fragen“ Spittaler City-Taler im Wert von 7.300 € zu gewinnen

stützung der Spittaler Betriebe, da die Wertschöpfung zu hundert Prozent in Spittal bleibt“, betont Bürgermeister Gerhard Köfer.

Noch bis 29. Februar wird Spittal an der Drau täglich bei der Vorstellung des Hauptpreises sowie bei den Produktfragen immer wieder genannt. „Dadurch ergibt sich auch ein immenser Werbewert für die Stadtgemeinde Spittal“, so Köfer.

## Spittaler City-Taler

Die Spittaler Währung kann bei über 130 teilnehmenden Betrie-

ben eingelöst werden. Durch den Branchenmix ist für jeden etwas Passendes dabei.

Aufgrund der großen Nachfrage ist der Bestand im letzten Jahr auf 800.000 Euro verdoppelt worden. Außerdem gibt es neben dem traditionellen 10er-City-Taler nun auch eine 20 Euro-Prägung, die sich neben der Farbe auch in Form und Größe klar vom 10er unterscheidet.

Erhältlich ist die Spittaler Währung bei der Volksbank Kärnten am Burgplatz. Alle offiziellen City-Taler-Betriebe sind unter [www.spittal-drau.at/wirtschaft/city-taler](http://www.spittal-drau.at/wirtschaft/city-taler) aufgelistet.

## Urban & Glatz

Ziviltechnikergesellschaft m.b.H.



zt:

A-9800 Spittal/Drau  
Neuer Platz 8  
T 04762 / 4740-0, F -19  
[www.zt-urban.at](http://www.zt-urban.at)



**Sachverständiger** für Liegenschaftsbewertungen und für das gesamte Bauwesen, **Statisch konstruktive Bearbeitung** von Hoch-, Tief- und Industriebauten, **Siedlungswasserbau, Straßenbau, Örtliche Bauaufsicht und Projektleitung, Baukoordinator, Energieausweise, Nutzwertgutachten**

## KATZENKASTRATION

Um die rasant wachsende Population von Streuner- und Katzen einzudämmen, starten das Land Kärnten, die Gemeinden und die Tierärztekammer auch heuer wieder die Aktion „Katzenkastriation“. In Österreich ist die Kastriation von Freigänger-

katzen gesetzlich vorgeschrieben (Ausnahme: Bei der BH gemeldete Katzenzuchten inkl. Eintragung in der österr. Heimtierdatenbank). Bei Nichtbeachtung drohen Strafen bis zu 3.750 Euro, im Wiederholungsfall bis zu 7.500 Euro.




## Das perfekte Team

für Malerei, Anstrich & Wärmedämmung

Ihre Malermeister in Spittal! [www.malerei-ebner.at](http://www.malerei-ebner.at)





Der Bahnhof Rothenthurn  steht vor einer umfassenden Modernisierung. Der Fokus liegt auf der Schaffung von Barrierefreiheit und der Erweiterung der Infrastruktur.



# UMBAU AUF „SCHIENE“

**DER BAHNHOF ROTHENTHURN WIRD UMFASSEND MODERNISIERT**

Um die Fahrzeit zwischen Spittal und Villach zu verkürzen sowie zur Verbesserung des Kärntner Streckennetzes für die Inbetriebnahme der Koralmbahn Ende 2025, investieren die ÖBB in die Modernisierung des Bahnhofs Rothenthurn.

Ein neuer Randbahnsteig südlich der Gleise wird errichtet und der bestehende Bahnsteig nördlich davon neu gebaut. Eine Personenunterführung zwischen beiden Bahnsteigen, inklusive zwei Aufzugsanlagen sorgen für eine künftig vollständig barrierefreie Gestaltung des Bahnhofs. Im Rahmen umfangreicher Gleisbauarbeiten wird ein zusätzliches viertes Gleis im Bahnhofsbereich verlegt.

Der neue südliche Bahnsteig wird durch eine Zufahrt mit Bushaltestelle und Umkehrschleife zugänglich sein. Des Weiteren erfolgt die Errichtung einer zusätzlichen Bike&Ride-Anlage sowie von Kurzparkplätzen. Bürgermeister Gerhard Köfer hebt die Bedeutung des Bahnhofs Rothenthurn hervor: „Neben den vielen Schülern nutzen vermehrt Pendler die Möglichkeit, mit öffentlichen Verkehrsmitteln zur Arbeit zu fahren. Der Ausbau ist in jedem Fall eine Aufwertung für unsere ländliche Region Rothenthurn.“

## Geschichte

### BAHNHOF ROTHENTHURN



Am 20. November 1871 rollte auf der neu errichteten Teilstrecke der Zugverbindung Marburg - Franzensfeste der erste Zug ab Villach nach Spittal. Am kleinen Bahnhof Rothenthurn, der letzten Haltestelle vor Spittal, kamen in dieser Zeit unter anderem viele adelige Gästen an, welche das Schloss Rothenthurn besuchten. Dieses, am Südhang des Insberges oberhalb des Ortes gelegene Schloss, ging ab 1880 in den Besitz von Constantin und Marianne Graf von Norman - Ehrenfels über, den Ururgroßeltern der jetzigen Eigentümer Maria und Georg Baron Pereira-Arnstein.



## Dipl.-Ing. Dr. Günther ABWERZGER

Staatlich befugter und beedeter Ingenieurkonsultent für Vermessungswesen  
Nachfolger von Dipl.-Ing. Rudolf MISSONI

Tiroler Straße 29  
9800 Spittal/Drau

Tel.: 04762/2250  
E-Mail: [office@vermessung-zt.at](mailto:office@vermessung-zt.at)



Foto: Stefan Grauf-Sixt

**FREITAG, 16. FEBRUAR 2024 // 19.30 UHR // ORTENBURGERKELLER**

Beim Singen kommen die Leut' zamm - und manchmal bleiben sie dann auch beieinander. Beim Musikerduo [klak:] und dem Kabarettduo RaDeschnig ist genau das passiert und seitdem tourt das

Kärntner Quartett voll Karacho auf ihrem "Klakraidl" durch das vielseitige Repertoire der Musikstile.  
Besetzung: Stefan Kollmann (Akkordeon, Gesang), Markus Fellner (Klarinette, Gesang,

Kajon), Birgit Radeschnig (Gesang, Akkordeon, Gitarre, Text), Nicole Radeschnig (Gesang, Klarinette); Erwachsene 18 €, Schüler/Studenten 10 €; KulTours-Ticket ist u.a. gültig

## TERMINE DER WEITEREN KULTURINITIATIVEN

### InSzene

**Do, 22.2., 19.30 Uhr, Schloss Porcia (Ortenburgerkeller)**

„i kämt narrisch wem“ - Rafael Wagner und Mathias Krispin Bucher erzählen in 13 Liedern eine wahre Geschichte in Kärntner Mundart. Eintritt: Erwachsene 18 €, Schüler/Studenten 10 €

### ◀ Literatur Pur

**Di, 5.3., 19.30 Uhr, Schloss Porcia (Ortenburgerkeller)**

Laura Baldini liest aus ihrem Roman „Aspergers Schüler“, der von einem berühmten Kinderarzt, seine Patienten und eine mutige Krankenschwester erzählt. Eintritt: 12 € Erwachsene / 7 € Schüler, Studenten

### ◀ Guitarena

**Fr, 8.3., 19.30 Uhr, Schloss Porcia (Ortenburgerkeller)**

„Acoustic Fingerstyle“ mit Jacques Stotzem. Stimmungsvolle Balladen und rockende Adaptionen von Hendrix- und Gallagher-Stücken. Eintritt: Erwachsene 18 €, Schüler/Studenten 10 €

### Porcia Klassik

**Di, 12.3., 19.30 Uhr, Schloss Porcia (Ahnensaal)**

„Gruß aus Wien“ mit dem Concilium Musicum“ und Stücken von Joseph Haydn, W.A. Mozart, Johann Strauß, Johann Georg Albrechtsberger, Paul Angerer und Joseph Lanner; Eintritt: 18 € Erwachsene / 10 € Schüler, Studenten



Foto: Freddy Hauglustaine



Foto: Fabian Kasper



# L'ENCOURAGEMENT

**31. Talente-Förderkonzert L'Encouragement des Kiwanis Clubs Spittal, Fr 1.3. um 19.30 Uhr im Schloss Porcia (Ahnensaal).**

Gefördert werden die Musiktalente Sophia Brunner und Ramona Angerer, die ein vielfältiges Programm mit Klavier, Oboe, Saxophon, Englischhorn und Geige präsentieren.

Unterstützt werden sie von Gernot Kacetl, Sabine Mildner, Claudia Walder und dem Trio SoFraTin.

Eintritt: Erwachsene 16 €, Kinder und Jugendliche 10 €



Foto: Kiwanis Spittal

01.03.

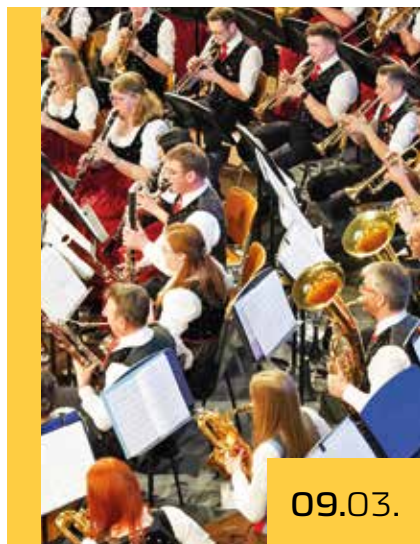


Foto: TK Molzbichl

09.03.

# FRÜHLINGSKONZERT

**Frühlingskonzert der TK Molzbichl. Sa 9.3., 19.30 Uhr im Spittl.**

Eröffnet wird das Konzert durch die Bläserklasse der VS Molzbichl und danach zeigt das Jugendblasorchester sein Können. Die TK Molzbichl (Leitung Christoph Michelitsch) präsentiert sowohl symphonische als auch moderne Klänge.

Erwachsene: VVK 13 € | AK 15 €, Jugendliche: VVK 7 € | AK 9 €

Karten sind bei den Mitgliedern der jeweiligen Kapellen erhältlich.

# OSTERMARKT

**3. Ostermarkt des Lions Club Spittal, Sa 16.3., 9-15 Uhr, im Schloss-Innenhof.**

Ein tolles Programm mit vielen Angeboten wartet auf die Besucher: Tombola, Flohmarktstände laden zum Stöbern ein, selbstgebackene Reindlinge, Kaffee und Kuchen, Streichelzoo, Kinderschminken u.v.m. Der Reinerlös kommt sozialen Projekten im Bezirk Spittal zugute.



16.03.

Mo 19.2. u. 4.3. | 17 Uhr | Schloss Porcia  
**Offenes Singen.** Eine Einladung an alle singfreudigen Spittalerinnen und Spittaler

Di 20.2. | 16 Uhr | Stadtbücherei  
**Kindertheater.** „Die kleine Raupe Pummelgsund“ gespielt vom Quasi-Quasar-Theater; Sehr frei erzählt nach dem bekannten Kinderbuch „Die kleine Raupe Nimmersatt“ von Eric Carle. Die Raupe wächst ständig und hat enormen Appetit, bis sie sich doch endlich dazu entschließt sich zu verpuppen um als wunderschöner Schmetterling aus dem Kokon zu schlüpfen. Altersempfehlung: 3 +  
Nur gegen Voranmeldung unter 04762/5650-228, E-Mail: buecherei@spittal-drau.at; Kartenverkauf (5 €) in der Bücherei

Do 22.2. | 19.30 Uhr | Stadtsaal  
**„Flachgelegt“ - Kabarettabend mit Barbara Baldini.** Was uns flach legt und uns platt macht in punkto Beziehung, Partnerschaft und Sexualität erfahren wir im neuen Programm der Sexpertin Barbara Baldini. Karten: In allen Ö-Ticket Vorverkaufsstellen und an der Abendkasse

Do 7.3. | ganztags | Stadtbücherei  
**Tag der offenen Tür in der Stadtbücherei mit Spieletag.** Am Tag der offenen Tür hat die Bücherei Bertram mit seiner rollenden Ludothek eingeladen. Brettspiele jeglicher Art und eine Vielzahl an MIINT-Spielen gilt es auszuprobieren

Sa 9.3. | 19.30 Uhr | Schloss Porcia  
**Die Kraft des Unterbewusstseins.** Wie Gedanken unsere Realität erschaffen; Vortrag mit Christoph Dunajski (Coach, Trainer und Speaker im Bereich der Hypnose); Eintritt: VVK: 25 €, AK: 30 €; Tickets bei Ö-Ticket erhältlich;

Mo 11.3. | 19.30 Uhr | Schloss Porcia  
**Dante Alighieri.** „Gaedano Donizetti - das Genie aus Bergamo. Zwischen G. Rossini und G. Verdi“. Multimediashow von Mag. Rudolf Wallner; Mitglieder: freier Eintritt, Nicht-Mitglieder: 10 €

Stadtbücherei Spittal | laufend  
**Saat tut gut. Samentauschbörse**

**HÖFLADEN** der Spittaler Schloßbauern St. Peter, Spittal-Ost, Öffnungszeiten: Do von 16-19.30 Uhr und FrR von 8.30-12 Uhr, Tel: 0664/211 22 50

Karten sind - sofern in der Terminankündigung nicht gesondert erwähnt - im Kartenbüro Porcia (Burgplatz 1), Tel.: 04762/42020, E-Mail: karten@porcia.at erhältlich.

Möchten Sie, dass Ihre Veranstaltung im Rathausjournal veröffentlicht wird, dann schicken Sie uns den Namen der Veranstaltung, eine kurze Beschreibung mit Datum, Uhrzeit und Ort der Veranstaltung an: E-Mail: monika.gaberscek@spittal-drau.at | Tel.: 04762/56 50-221

Wir suchen ab Anfang Juni 2024 einen Pächter/eine Pächterin für das

## Strandbad Millstätter See Südufer

Die Stadtgemeinde Spittal an der Drau bringt die Verpachtung des Strandbades mit Restaurant in Großegg Millstätter See Südufer **ab Anfang Juni 2024** zur Ausschreibung.

Bewerbungen sind schriftlich **bis spätestens 31. März 2024** abzugeben.

Kontakt und nähere Informationen:

Stadtgemeinde Spittal an der Drau

Abteilung Immobilien, Herr Mag. Gerald Gadnik

Telefon: 04762/5650 -175

E-Mail: gerald.gadnik@spittal-drau.at

Web: [www.spittal-drau.at/buergerservice/aktuelles](http://www.spittal-drau.at/buergerservice/aktuelles)



Wir suchen ab Anfang Mai 2024 einen Pächter/eine Pächterin für das

## Sport- und Jugendgästehaus mit Gastronomiebereich



Die Stadtgemeinde Spittal an der Drau bringt die Verpachtung des Sport- und Jugendgästehauses mit Gastronomiebereich, zur Seilbahn 2 (Stadiongelände) in Spittal **ab Anfang Mai 2024** zur Ausschreibung. **Bewerbungen** sind schriftlich **bis spätestens 31. März 2024** abzugeben.

Kontakt und nähere Informationen:

Stadtgemeinde Spittal an der Drau

Abteilung Immobilien, Herr Mag. Gerald Gadnik

Telefon: 04762/5650 -175

E-Mail: gerald.gadnik@spittal-drau.at

Web: [www.spittal-drau.at/buergerservice/aktuelles](http://www.spittal-drau.at/buergerservice/aktuelles)







(Alt-)Bürgermeister und Alt-Vizebürgermeister: Hellmuth Drewes (2. v. l.) mit seinem damaligen Vizebürgermeister Alfred Kronreif (links) und Bürgermeister Gerhard Köfer (2. v. r.) mit seinem langjährigen Vizebürgermeister Hartmut Prasch



Hans Peter Haselsteiner mit GR Evelyn Köfer und Bürgermeister Gerhard Köfer bei der Premiere der Komödienspiele Porcia

# ZWEI RUNDE EHRENTAGE

Die zwei einzig lebenden Ehrenbürger – die höchste zu vergebende Auszeichnung der Stadtgemeinde Spittal – feierten unlängst runde Geburtstage – Altbürgermeister Prof. Hellmuth Drewes ist 90 und Hans Peter Haselsteiner 80 Jahre alt geworden.

## Prof. Hellmuth Drewes

Geboren am 25.1.1934 in Spittal, wurde Prof. Hellmuth Drewes im Jahr 1960 Lehrer an der Hauptschule Spittal und übernahm dort ab 1976 die Position des Direktors. Ein zentraler Aspekt seines außerschulischen Lebens war und ist nach wie vor der Chorgesang. Bereits mit 16 Jahren leitete er einen Chor in Unterhaus. Als Gründer und langjähriger Leiter des Singkreises Porcia (1956-2006), Mitbegründer und jahrzehntelanger künstlerischer Leiter des internationalen Chorwettbewerbs (1963-2015), Jurymitglied bei internationalen Chorfestivals und hochgeschätzter Kärntnerlied-Komponist ist Drewes bis heute als einer der herausragenden kulturellen Botschafter unserer Stadt weit über die Grenzen Kärntens bekannt.

Als Anerkennung für seine außerordentlichen Verdienste wurde Drewes im Jahr 1999 der Berufstitel „Professor“ und im Jahr 2009 der Kulturpreis des Landes Kärnten verliehen. Ab 1978 als Gemeinde- und Stadtrat sowie als Bürgermeister (1983-1997) prägte er darüber hinaus maßgeblich die positive Entwicklung der Stadt. So holte er unter anderem auch die Fachhochschule nach Spittal. Im dortigen Spittl fand auch die große Feier zu seinem runden Geburtstag statt. Bürgermeister Gerhard Köfer würdigte bei seiner Festrede das politische Lebenswerk des Altbürgermeisters und Ehrenbürgers. Er bleibt dem Kulturleben unserer Stadt eng verbunden und hat verschiedene Positionen inne, darunter die des Präsidenten des Bezirksheimatmuseums Spittal, des Ehrenpräsidenten der Komödienspiele Porcia und Mitgliedschaften in zahlreichen anderen Kulturinitiativen.

## Hans Peter Haselsteiner

Am 1.2.1944 in Wörgl/Tirol geboren, trat Hans Peter Haselsteiner nach seinem Studium für Handelswis-

senschaften im Jahr 1972 in das Bauunternehmen seines späteren Schwiegervaters Anton Lerchbaumer in Spittal ein. Die Firma „Isola & Lerchbaumer“ (IL-Bau) war ein traditionsreicher Familienbetrieb in Spittal mit einer Geschichte, die bis ins Jahr 1835 zurückreicht. Nach dem Tod seines Schwiegervaters im Jahr 1974 übernahm Haselsteiner als Vorstandsdirektor die Leitung des Unternehmens und formte es durch mehrere Fusionen und Zukäufe zum Strabag-Konzern, der heute mit rund 74.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu den größten Baukonzernen Europas zählt. Trotz seiner internationalen beruflichen Tätigkeit und diverser politischer Engagements, darunter als Nationalratsabgeordneter, setzte sich Haselsteiner kontinuierlich für bedeutende Projekte in Spittal und Oberkärnten ein. Hierzu gehören insbesondere die Gründung der Fachhochschule Spittal und der Ausbau des Sportbergs Goldeck. Zusätzlich unterstützt er seit vielen Jahren das Kulturleben in Spittal und darüber hinaus.

**Wir gratulieren sehr herzlich!**

# TOURISMUSVERBAND SPITTAL

Der Fasching ist vorbei, die Tage werden länger, aber der Winter ist noch lange nicht zu Ende. Die Berge präsentieren sich herrlich schneebedeckt. Nun geht es erst so richtig los, denn die Semesterferien bieten wiederum die ideale Gelegenheit zum Skifahren auf dem Goldeck oder zum Entdecken des Lehrpfades für Skitourengeher. Wasserspaß für die ganze Familie wartet in der Drautal Perle: von Wasserrutschen über Saunalandschaft bis zu Event-Sauna-Abenden für Genießer. Ein anderes Wassererlebnis bietet die Winter-Schiffahrt am Millstätter See mit dem Winterschiff Porcia. An den vier Sonntagnachmittagen im Februar gibt es die Möglichkeit, im beheizten, eleganten Schiff-Salon über das kalte Wasser des Millstätter Sees zu gleiten und den Erzählungen des Kapitäns Franz zu lau-



Fotos: Gert Perauer (2x)

Fotos: Pflügl (1i)

schen. Oder wie wäre es mit einem Nachmittags-Museumsbesuch im Museum für Volkskultur im Schloss Porcia? Der Tourismusverband hält Genussgutscheine für die Spittaler

Gastronomie bereit, um nach den appetitanregenden Aktivitäten den aufkommenden Hunger zu stillen und freut sich über Ihren Besuch in der Tourismusinformation!

## ANGEBOT FÜR FEINSCHMECKER

Unternehmer Sandro ▶ Grutschnig (links) mit Gemeinderätin Evelyn Köfer und Gemeinderat Fritz Lambauer



Als Unterstützung für potentielle Unternehmer und Unternehmerinnen sowie als Maßnahme gegen Leerstände hat die Stadt Spittal gemeinsam mit dem KWF die Kooperation „Mein Pop-up-Store“ fortgeführt.

Sandro Grutschnig sorgt als einer der Gewinner der Ausschreibung mit seinem Store „delikatESSEN“ in der Kirchgasse 4 für kulinarische Abwechslung in der Innenstadt. Er bietet tiefgekühlte Hausmannskost für Jedermann, die

er zu Hause frisch zubereitet, sowie auch Catering an. Die zwei Ausschuss-Obleute GR Evelyn Köfer (Stadtmarketing) und GR Fritz Lambauer (Wirtschaft) statteten dem Unternehmer zur Halbzeit der Förderperiode einen Besuch ab und wünschen ihm auch weiterhin viel Erfolg. Bestellungen nimmt Grutschnig direkt im Geschäft oder auch telefonisch unter 0676/57 58 885 sowie per E-Mail an [delikat-essen@gmx.at](mailto:delikat-essen@gmx.at) entgegen.





# 100 NEUE ARBEITSPLÄTZE FÜR SPITTAL

**A**uf Initiative von Bürgermeister Gerhard Köfer siedelt sich das Südtiroler Transport- und Logistikunternehmen Fercam Ende dieses Jahres in der Spittaler Ortenburger Straße 15 an. Dort errichtet die „Apart of me GmbH“ mit

Geschäftsführer Hansjörg Kofler derzeit „Das Ortenburger“. Die 42-köpfige internationale Belegschaft von Fercam, die derzeit in Seeboden situiert ist, wird noch heuer die neue Niederlassung beziehen. Das Unternehmen plant, die Mitarbeiterzahl auf 100 aufzustocken.

## Zur Info

### DAS ORTENBURGER



Das Projekt „Das Ortenburger“ beinhaltet neben **Büro- und Geschäftsflächen** auch **16 Wohnungen**.

Interessierte können sich per E-Mail an die Projektverantwortlichen wenden: [info@dasortenburger.at](mailto:info@dasortenburger.at)

Weitere Infos gibt es unter [www.dasortenburger.at](http://www.dasortenburger.at)

## NEUER FRISEURSAALON IN DER INNENSTADT

Die Friseurmeisterin Melanie Pucher hat ihren Traum von der Selbstständigkeit verwirklicht und in der Litzelhofenstraße 2 (neben Café Moser) den Friseursalon „MP Hairstyle“ eröffnet.

Vizebürgermeister Willi Koch stellte sich als einer der ersten Gratulanten im neu und liebevoll eingerichteten Salon ein und unterstrich die Bedeutung kleiner Unternehmen für die lokale Wirtschaft.

Termine werden nach telefonischer Vereinbarung vergeben: 0660/47 30 233





## DAS HOTEL AM FUSSE DES VULKANS

Autorin: Joyce Maynard

Nach einem Schicksalsschlag steht Irene am Tiefpunkt ihres Lebens. Spontan steigt sie in einen Bus ohne zu wissen, wohin er sie führt. Als sie schließlich in einem kleinen Dorf in Mittelamerika landet, quartiert sie sich in einem Hotel am Fuße eines Vulkans ein, wo sie sich zum ersten Mal nach einer langen Zeit zu Hause und geborgen fühlt. Es ist ein paradiesischer Ort, an dem die bunten, wunderschönen Vögel die Künstlerin Irene zum Malen inspirieren.

Durch unvorhergesehene Ereignisse wird ihr das Hotel übertragen. Anfangs noch skeptisch nimmt sie jedoch nach und nach die neue Aufgabe an. Es ist die Gemeinschaft im Hotel und auch dessen besondere Gäste, die ihr einen neuen Lebensinhalt geben. Doch wird sie jemals wieder glücklich sein?

**Stadtbücherei Spittal**

Telefon: 04762 / 56 50-228

[www.stadtbuecherei-spittal.at](http://www.stadtbuecherei-spittal.at)



# NEUES AUS DEM JUGENDSERVICE

**Offene Jugendarbeit** als professionelles Handlungsfeld der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit bewegt sich mit ihren Angeboten zwischen sozialer Arbeit, Bildungsarbeit, Kulturarbeit und Gesundheitsförderung und ist ein bedeutsamer Sozialisationsort für junge Menschen.

**Außerschulische Jugendarbeit** fördert Gesundheit und schafft gesunde Lebenswelten für Jugendliche. Sie bietet unterschiedlichste Lernmöglichkeiten zur Stärkung der individuellen Gesundheitskompetenz.

**Offene Kinder- und Jugendarbeit (OKJA)** stärkt die psychische Gesundheit und fördert die Resilienz von Kindern und Jugendlichen. Dies geschieht in den Angeboten spontan nach Bedarf und gezielt mittels Aktivitäten.

Daher haben wir heuer mehrere Workshops und Projekte zur Stärkung der psychischen Gesundheit unserer Kinder und Jugendlichen in Spittal geplant. Seid gespannt!

Neben unseren Highlights ist die Kontinuität unserer Beziehungsarbeit für unsere Kinder, Jugendlichen und KlientInnen sehr wichtig. Wir beraten, begleiten, unterstützen und informieren bei allen jugendrelevanten Problemen und haben immer ein offenes Ohr für die Anliegen unserer Kids.

Unser Jugendtreff und Kids Day ist ein niederschwelliger Ort der Begegnung und selbstbestimmten Freizeitgestaltung mit kostenlosen Angeboten wie Darts, Billard, Volleyball, Tischtennis, Tischfußball, Spielekonsole, Gesellschaftsspiele oder einfach nur Chillen.

Die gesunde Mittagsküche (Diensttag), der offene Lernraum (Mittwoch), das Eltern-Kind-Café (Donnerstag) sowie die erlebnispädagogischen Ausflüge (in den Ferien) runden unser Angebot ab.

Natascha und Werner freuen sich auf Euren Besuch im JuSe.

**Natascha: 0676/83138521**

**Werner: 0676/83138527**



# KINDERGARTEN-WINTERSPASS

## SKIKURSE, SCHNEEHÜGEL UND SPONSORINGS

„Aufi aufn Berg und oba mit de Ski“ – unter diesem Motto ging es auch heuer wieder für die drei städtischen Kindergärten Ost, West und Rothenthum in den Ochsengarten nach Paternion. Egal ob absoluter Neuling oder Pistenprofi: Die Pistenverhältnisse waren ein Traum und den Kindern wurde allerhand geboten.

Zum festen Bestandteil gehört auch die Zusammenarbeit in der Skikurswoche zwischen dem städtischen Kindergarten Ost und dem AVS-Förderkindergarten – gelebte Inklusion wie sie im Buche steht.

„Schnee juhe!“ hieß es dann auch noch für den Kindergarten West. Die Kinder staunten nicht schlecht, als sie eines Morgens eine große Ladung Schnee vom Goldeck im Garten erwartete. Mit Schaufeln und Rutschtellern ausgestattet, ging es schnellstmöglich ans Erkunden.

Vielen Dank an den Initiator Daniel Ramsbacher und seinen fleißigen Helfern von der Fahrschule Sommer-Riedl, dass sie den Kindern diesen Spaß ermöglicht haben.

Der Kindergarten Ost möchte sich recht herzlich beim Soroptimisten Club Spittal mit seiner Präsidentin Bärbel Humitsch für die gesponserten Sitztrommeln „Cajons“ bedanken. Ein weiteres Dankeschön richtet der Kindergarten Rothenthum an den SV Rothenthum, der zum wiederholten Male den Kindergarten mit Spielzeug, Süßigkeiten und einigen anderen Spenden beschenkt hat.



## SPITTALER JUSE AUF GOLD-LEVEL

Zertifizierung „Gesundheitskompetente Jugendarbeit“ auf GOLD-Level. Dem Jugendservice der Stadt Spittal, vertreten durch Dienststellenleiterin Natascha Schafferer und Werner Bernthaler, wurde nach einem erfolgreichen Rezertifizierungsprozess im Bundeskanzleramt feierlich die Urkunde und das goldene Plakette für „Gesundheitskompetente Jugendarbeit“ verliehen.

Zertifizierung „Erste Hilfe für die Seele - Jugend“. Um die Jugendlichen bestmöglich beraten, begleiten und unterstützen zu können, haben sich die Mitarbeiter im praxisnahen Seminar „Erste Hilfe für die Seele - Jugend“ Basiswissen über die häufigsten psychischen Krankheitsbilder und Krisen Jugendlicher angeeignet und dabei gelernt, Probleme rechtzeitig zu erkennen, wertfrei anzusprechen sowie Betroffene zu professioneller Hilfe zu ermutigen.





◀ Der rüstige Jubilar Johann Traar (2. v. r.) mit Schwiegersohn Erhard Egarter, Tochter Helgard Egarter und Bürgermeister Gerhard Köfer

# 100 JAHRE BEI BESTER GESUNDHEIT

Zu seinem 100. Geburtstag konnte der Spittaler Johann Traar bei bester körperlicher und geistiger Gesundheit unter anderem auch Bürgermeister Gerhard Köfer begrüßen. „Jetzt fängt es wieder bei null an“, scherzt der rüstige Spittaler, der aus seinen 100 Lebensjahren sehr viel zu erzählen hat. In Weißbriach ist er als einziger Sohn und ältestes von sechs Kindern

geboren und aufgewachsen. Während seiner Ausbildung beim Staatsgewerbe in Klagenfurt verpflichtete er sich zu einem Praktikum in Berlin. Dort wurde er 1942 mit nur 18 Jahren zum Kriegsdienst eingezogen und direkt vor Moskau stationiert. Er verbrachte zwei Jahre in Russland und ein Jahr in Kriegsgefangenschaft. Johann Traar lebt seit mittlerweile fast

80 Jahren Jahren in Spittal. Mit seiner bereits verstorbenen Frau hat er zwei Kinder, fünf Enkelkinder und sechs Urenkel. Bis zu seiner Pensionierung war er Leiter des Femmeldebetriebes für den gesamten Bezirk Spittal. Der Jubilar geht immer noch gerne spazieren und fuhr bis vor wenigen Jahren noch Fahrrad. Früher unternahm er auch einige Weltreisen mit seiner Frau.



Isabella Kurz konnte Anna Rohrer und ihrer Tochter Luise die Spenden überreichen

## SPENDE FÜR FAMILIE

Als ihre Kundin Anna Rohr ihren Mann und Vater der gemeinsamen Tochter bei einem tragischen Unglück verlor, zögerte Isabella Kurz keine Sekunde und rief eine Spendenaktion ins Leben. In der Spendenbox, die sie in ihrem

Nagelstudio Bellanails aufgestellt hat, kamen so insgesamt 1.815 Euro zusammen. Der Betrag kommt der jungen Familie unter anderem für die Finanzierung des kürzlich renovierten Hauses zu gute.

## SPITTALER IN NOT

Renate und Holger Frey, Pächter der beiden Eni-Tankstellen in Spittal, stellten sich zum wiederholten Male in den Dienst der guten Sache und spendeten erneut eine stattliche Summe an den karitativen Ver-

ein „Spittaler in Not“. Der Spendenscheck in der Höhe von 2.000 Euro wurde nun im Rathaus an den Gründer und Vorsitzenden von „Spittaler in Not“, Bürgermeister Gerhard Köfer, übergeben.







Selina Oliva und Lukas Egger von der Fachberufsschule Spittal haben die Spende an den Gründer und Vorsitzenden von „Spittaler in Not“, Bürgermeister Gerhard Köfer, übergeben

## SPENDENÜBERGABE

Im Zuge der Aktion „Adventkalender – über den Tellerrand hinaus“ sammelten Lehrer und Schüler der Fachberufsschule Spittal Spenden für Menschen, die es derzeit nicht so leicht haben. Die Spendensumme

in der Höhe von 600 Euro ist nun in Form von Einkaufsgutscheinen an den karitativen Verein „Spittaler in Not“ übergeben worden, dessen Gründer und Vorsitzender Bürgermeister Gerhard Köfer ist.



Foto: Plank

## HERZ FÜR KINDER

Auch im Vorjahr ist es Viktor Plank mit seiner Aktion „Ein Herz für Kinder“ gelungen, Spenden in der Höhe von 50.000 Euro zu sammeln und an Brigitte Neubauer von der Kärntner Kinderkrebshilfe zu

übergeben. Seit 37 Jahren unterstützt Plank mit seiner Aktion „Ein Herz für Kinder“ krebskranke Kinder in Oberkärnten. Spendenkontonummer: AT10 3926 7000 0003 1856



Als größtes, privates Kärntner Busunternehmen erfüllen wir ab sofort

## 10 QUEREINSTEIGER:INNEN den Traum vom Fahren.

**Du hast keinen Busführerschein? Kein Problem! Wir tragen die Kosten für deine Ausbildung samt Busführerschein.**

**Was solltest du hierfür mitbringen?**

- Viel Freude am Fahren – Fahren ist Dein Traumjob!
- Freude im Umgang mit Menschen
- Grundkenntnisse in Deutsch
- Führerschein der Klasse B

**Was erwartest dich?**

Wir übernehmen die Kosten der Ausbildung samt Busführerschein (D95). Hierfür sind ca. 20 Theoriestunden und 10 Fahrstunden zu absolvieren. Innerhalb von 10 - 14 Wochen ist der D95 in der Regel abgeschlossen. Zudem haben wir ein Schulungsprogramm zusammengestellt, das dich bestens aufs Busfahren vorbereitet.

Der Bruttomonatslohn eines/r Busfahrer:in beginnt bei € 2.776,40 (Vollzeit, 40 h). Entsprechende Qualifikationen, Diäten (ca. € 350,-) und Überstunden ergeben ein attraktives Gehalt.

**Was bieten wir außerdem?**

Bei einem arbeitsbezogenen Umzug bieten wir Unterstützung bei der Wohnungsbeschaffung.



Bewirb dich bei uns gerne als Quereinsteiger:in bzw. Fahrer:in für den LINIEN- & SCHULBUSVERKEHR im LIESER- und MALTATAL

Ein wirklich cooler Job

## LINIENBUS-Fahrer:in

in Vollzeit – Teilzeit  
oder Minibusfahrer:in geringfügig

Bacher Reisen | Moostratten 9 | 9853 Gmünd

Bewerbungen per E-Mail an: Bacher Reisen Gmünd, Martin Bacher – [office@bacher-reisen.at](mailto:office@bacher-reisen.at)

# BACHERREISEN<sup>®</sup>

[www.bacher-reisen.at](http://www.bacher-reisen.at)



[bacher\\_at\\_work](https://www.facebook.com/bacher_at_work)

# HERZLICH WILLKOMMEN

## DIE GEBURTEN IN UNSERER GEMEINDE

13. 11. 2023	Kevin Kozina
16. 11. 2023	Mariella Amenitsch
21. 11. 2023	Zorana Bijelac
24. 11. 2023	Mia Velida Čehić
25. 11. 2023	Jakob Schwinger
26. 11. 2023	Dalia Zongor
01. 12. 2023	Luis Johann Siller-Wallner
06. 12. 2023	Julian Alexander Franz Schober
13. 12. 2023	Paul Michael Ernst Ellinger
21. 12. 2023	Jano Buchs
23. 12. 2023	Leon Kremmer
28. 12. 2023	Leonidas Schwarz
11. 01. 2024	Alexander Altersberger
15. 01. 2024	Simon Baumgartner
25. 01. 2024	Milo Alija Scheriau



## HOCHZEITEN

07. 12. 2023 Mag. rer. soc. oec. Arnold Maier & Regina Lackner

**FELD AM SEE**

16. 12. 2023 Sami Omić & Hana Sadić

**VILLACH**

30. 12. 2023 Martin Ebner & Johanna Biernoth

**SEEBODEN**

08. 01. 2024 Zeeshan Ahmad & Dorina Hyseni

**SPITAL**



## UNSERE VERSTORBENEN

**WIR GEDENKEN UNSEREN LIEBEN VERSTORBENEN**

Erika Pließnig	11. 05. 1940	-	23. 11. 2023
Paul Berger	23. 04. 1930	-	24. 11. 2023
Floriana Maier	20. 02. 1934	-	24. 11. 2023
Olga Lerchbaumer	22. 11. 1929	-	25. 11. 2023
Adeline Steiner	07. 01. 1939	-	25. 11. 2023



Barbara Zwirski	29. 11. 1942	-	27. 11. 2023
Edwin Haller	08. 08. 1934	-	29. 11. 2023
Johann Hohegger	10. 09. 1933	-	02. 12. 2023
Georg Kahn	02. 11. 1925	-	03. 12. 2023
Margaretha Baumgartner	18. 08. 1929	-	05. 12. 2023
Siegmond Kartheiser	20. 02. 1942	-	06. 12. 2023
Josef Mößler	25. 02. 1932	-	07. 12. 2023
Ferdinand Pleschberger	27. 10. 1952	-	08. 12. 2023
Anna Steffner	06. 12. 1939	-	08. 12. 2023
Julianna Haas	31. 10. 1934	-	14. 12. 2023
Georg Rauter	17. 09. 1929	-	15. 12. 2023
Heinz Wilscher	12. 02. 1951	-	16. 12. 2023
Helmut Unterrainer	05. 04. 1963	-	19. 12. 2023
Robert Oberlerchner	21. 02. 1925	-	21. 12. 2023
Heidelinde Groß	20. 05. 1960	-	23. 12. 2023
Horst Winkler	07. 02. 1943	-	23. 12. 2023
Karl Krassnitzer	06. 11. 1948	-	24. 12. 2023
Viktor Guggenberger	18. 04. 1932	-	30. 12. 2023
Dorothea Schunn	25. 11. 1931	-	03. 01. 2024
Herbert Müller	17. 06. 1949	-	07. 01. 2024
Hilda Tilly	02. 08. 1938	-	08. 01. 2024
Aloisia Stoxreiter	14. 10. 1934	-	10. 01. 2024
Georg Wörndle	22. 07. 1950	-	14. 01. 2024
Sophia Schabus	02. 04. 1929	-	15. 01. 2024
Ferdinand Guggenbichler	27. 06. 1938	-	16. 01. 2024
Gertraud Bachner	03. 05. 1938	-	16. 01. 2024
Otto Schlee	02. 04. 1947	-	19. 01. 2024
Josef Sagmeister	25. 02. 1936	-	23. 01. 2024

## NACHRUF WALTER STEINER

Walter Steiner ist nach kurzer schwerer Krankheit im 71. Lebensjahr verstorben. Er liebte mehreren Chören seine sonore Bass-Stimme und war auch langjähriger Funktionär im Kämtner Sängerbund. Seit dem Jahr 2000 hat er als Obmann des Singkreises Porcia alles Organisatorische stets mit Herz und Weitblick geleitet. Auch die Zusammenarbeit mit der Stadt Spittal beim Internationalen Chorwettbewerb war stets von Verlässlichkeit, Herzlichkeit und gegenseitiger Wertschätzung geprägt. Das Miteinander war ihm ein großes Anliegen. Unser Mitgefühl gilt seinen Töchtern Irene und Michaela.



## NACHRUF GERTRAUD BACHNER

Die ehemalige Spittaler Gemeinderätin Gertraud Bachner ist im 86. Lebensjahr verstorben. Von 1979 bis 1989 war sie als Gemeinderats-Mandatarin vor allem in den Bereichen Wohnungen, Soziales und Stadtentwicklung sehr engagiert. Sie hat sich dabei für Sozialbedürftige, Senioren und auch für Frauenrechte stark gemacht. Bekannt war Gertraud Bachner ebenso als „Gräfin Salamanca“, welche sie in prunkvollen, historischen Kleidern bei den Stadtfesten und im Fasching verkörperte. Zu den Hobbys der allseits beliebten und geschätzten Spittalerin zählten außerdem das Reisen, das Handarbeiten und ihre Familie. Unser Mitgefühl gilt ihren drei Kindern Elke, Helge und Herwig.



### Städtische Bestattung 9800 Spittal/Drau · Edlinger Straße 55

**Tel.:** 047 62/56 50-342 **Hr. Baumgartner**  
047 62/56 50-341 Hr. Kramaritsch  
047 62/56 50-345 Fr. Wippl  
**Fax:** 047 62/56 50-344

**Mobil:** 0676/83 13 83 42 **Büro**  
0676/83 13 83 43 Fahrer  
0676/83 13 83 44 Beifahrer

**E-Mail:** g.baumgartner@spittal-drau.at  
franz.kramaritsch@spittal-drau.at  
wis@spittal-drau.at





STR Lukas Gradnitzer, Galerie-Leiter Serverin Krön, Markus Krön und Manfred Nenning (Ehemann der Künstlerin)

## „ELEMENT WASSER“

Das Gemäuer des Salamancakellers, das aus Steinen des Lieserflusses besteht, bildet den idealen Rahmen für die Ausstellung „Element Wasser“ von Hannelore Nenning und Markus Krön.

Hannelore Nenning erkundet auf weiten Wanderungen die unterschiedlichen Fließstrecken der gefährdeten Gletscherbäche, um sie an besonders markanten Stellen ihres Laufs zu „portraitieren“.

Markus Krön erspürt das Wasser mit seinem Boot. In seiner Bilderreihe „Kleine Bilder vom Wasser“ hat er eine eigene Technik entwickelt, die die bewegte, flüssige, durchsichtige, spiegelnde Tiefe des Elements vermittelt.

Die Ausstellung in der Galerie Porcia ist noch **bis 15. März 2024** zu besichtigen.

Öffnungszeiten: Mi 13 bis 16 Uhr, Do 13 bis 18.30 Uhr, Fr 10 bis 12 Uhr



## BARBARAFEIER

Die ehemalige Pfadfindergilde und Bergleute feierten im Museum für Volkskultur im Beisein von Museumsdirektor Hartmut Prasch die tra-

ditionelle Barbarafeier. In einer kurzen Ansprache und Gedenkminute wurde der heiligen Barbara sowie der verstorbenen Kameraden gedacht.

## SELBSTSCHUTZ-KURS

In Kooperation mit der Gesunden Gemeinde Spittal findet im Schloss Porcia ein **Selbstschutz-Workshop für Frauen** ab 14 Jahren statt.

Auf einfache, leichtverständliche, spielerische und lustige Trainingsart werden Lösungen bezüglich Selbstverteidigung, Selbstbehauptung, Sicherheit, Schutz und Stärke vermittelt.

Der Workshop wird von „feelSave“ mit

Marc Kuttnigg (Polizist und Polizeitrainer) und Wolfgang Kuschmann (Sicherheitsbranche) geleitet.

### Termine:

**Freitag, 15. März**

**Montag, 18. März**

**Montag, 8. April**

jeweils von **18.30 bis 21 Uhr** (die Workshops können unabhängig voneinander besucht werden)

Anmeldung: unter Tel.: 04762/5650-136



## IN DER PARTNERSTADT

Der Chor EGV Frischauf machte einen Ausflug in die Spittaler Partnerstadt Gottschee und nahm mit Weihnachtsliedern am dortigen Adventmarkt teil. Der Gesangsverein wurde vom Gottscheer Vizebürgermeister und dem

Gottscheer Nikolaus begrüßt und begeisterte das zahlreich erschienene Publikum. Der Aufenthalt wurde auch genützt, um Gespräche über das 5-Jahr-Jubiläum der Partnerstädte im Jahr 2024 zu führen.







# FASCHINGS- HIGHLIGHTS

**DIE 5. JAHRESZEIT WURDE IN SPITTAL AUSGIEBIG ZELEBRIERT**

„He Lei!“ - Trotz der kurzen Faschings-saison durfte sich die Faschingsgilde Spittal unter Kanzler Peter Schober über erfolgreiche Sitzungen im Stadtsaal freuen, die bestens besucht waren. Die unterhaltsamen Abende waren geprägt von pointenreichen Sketches, mitreißenden musikalischen Auftritten, beeindruckenden Tanzeinlagen der Gardemädchen und spektakulären Darbietungen der Sportakrobatinnen, die allesamt für eine ausgelassene Stimmung sorgten. Die Regentschaft hatten heuer Prinz Schalkus der 55. (Markus Rems) mit Prinzessin Elisabeth die Erste (Elisabeth Brunner) sowie das Kinderprinzenpaar Viktoria Grntal und Riccardo Wielscher inne.

Neben den Sitzungen organisierte die Faschingsgilde im Stadtsaal auch eine unterhaltsame Faschingsparty für Kinder. Zu weiteren Kinderfaschings-Veranstaltungen haben ebenso der SV Rothen thum und die Dorfgemeinschaft St. Peter geladen. Ein Highlight war auch der traditionelle Maskenball der FF Olsach-Molz bichl. Als Höhepunkt und Abschluss der Faschings-saison fand der Faschings-umzug statt, der unter dem Motto „Komm ins Fantasialand“ stand. Mehr als 50 kreativ gestaltete Wägen zogen beim größten Umzug von Oberkärnten durch die Spittaler Innenstadt, während unzählige maskierte Besucher das bunte Treiben verfolgten.



# Miele

— CENTER —

## OLSACHER



### WCA030 WCS Active Lotosweiß

- Für 1–7 kg Wäsche mit bewährter Miele Qualität zum attraktiven Preis
- Unsere Schontrummel sorgt dafür, dass die Wäsche im einwandfreien Zustand bleibt
- Schnell aufgefrischt mit dem Programm Express 20
- Exklusives CapDosing-Sortiment für verschiedene Textilien und Flecken
- Leichte Bedienung per Sensortasten – EasyControl
- Sparsam, leistungsstark, verschleißfrei – der ProfiEco Motor

€ 849,-\*



### G 5110 Active Brillantweiß Stand- oder Unterbaugerät

- In bewährter Miele Qualität zum günstigen Einstiegspreis
- Beste Ergebnisse in weniger als einer Stunde – QuickPowerWash
- Zusätzlich bis zu 50 % Strom sparen – Warmwasseranschluss
- Flexibel und sicher platziert – Comfort Korbgestaltung
- Besonders leichtes Türöffnen und -schließen – ComfortClose
- Maximale Flexibilität – Höhenverstellbarer Oberkorb

€ 749,-\*



### Miele Akku-Staubsauger HX1 Facelift – Lotosweiß

- Bis zu 60 Minuten Laufzeit mit einer Ladung
- So leistungsstark wie ein herkömmlicher Miele Staubsauger
- Hygiene Lifetime Filter mit 99,99 % Staubrückhaltevermögen
- Breite Elektrobürste mit automatischer Bodenbelags-Erkennung

€ 519,-\*

**Auch im  
Onlineshop  
erhältlich!**

### MIELE CENTER OLSACHER

9800 Spittal  
Villacherstraße 17  
Tel. 04762 42 000

**E** office.olsacher@mielecenter.at

**W** mielecenter-olsacher.at

9500 Villach  
Ossiacherzeile 46  
Tel. 04242 34 000

**Mo–Fr** 08.00–12.00 Uhr,  
14.30–18.00 Uhr

**Sa** 09.00–12.00 Uhr

Offizieller Partnerbetrieb

**REPARATUR  
BONUS**

Repariert statt ausrangiert.

\* Unverbindlich empfohlener, nicht-kartellierter Verkaufspreis inkl. MwSt., solange der Vorrat reicht. Symbolfotos

HAUSHALTSGERÄTE – GEWERBEGERÄTE – KÜCHENSTUDIO – KUNDENDIENST